



Geschäftsführung Rat

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: petra.kramp@stadt-koeln.de

Datum: 15.11.2013

Niederschrift

über die **48. Sitzung des Rates (Sondersitzung)** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem **12.11.2013**, 17:46 Uhr bis 18:16 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister; Benthem van, Henk; Böllinger, Werner; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow von, Brigitta; Detjen, Jörg; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gey, Herbert; Görzel, Volker; Götz, Stefan; Granitzka, Winrich; Hammer, Lino; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Herbers-Rauhut, Cornelia Dr.; Houben, Reinhard; Hoyer, Katja; Jahn, Kirsten; Jung, Helmut; Kara, Efan; Kaske, Axel; Kienitz, Niklas; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Koch, Jürgen; Köhler, Andreas; Koke, Klaus; Kretschmer, Karsten; Kron, Peter; Laufenberg, Sylvia; Ludwig, Claus; Marx, Werner; Moritz, Barbara; Müller, Sabine Dr.; Nessler-Komp, Birgitta; Noack, Horst; Peil, Stefan; Philippi, Franz; Reinhardt, Kirsten; Richter, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schiele, Karel; Schlieben, Nils Helge Dr.; Schmerbach, Cornelia; Schneider, Frank; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schultes, Monika; Schulz, Walter Dr.; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Strahl, Jürgen Dr.; Tempel, Lutz; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Uckermann, Jörg; Unna, Ralf Dr.; van Geffen, Jörg; Waddey, Manfred; Weisenstein, Michael; Welcker, Katharina; Welpmann, Matthias Dr.; Wiener, Markus; Wolf, Manfred Bürgermeister; Wolter, Judith;

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Klug, Gabriele C. Stadtkämmerin; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Reker, Henriette Beigeordnete; Laugwitz-Aulbach, Susanne Beigeordnete;

Schriftführerin

Willms, Jennifer;

Stenografen

Mare Lösch;

Entschuldigt fehlen:

Vorsitzender

Roters, Jürgen Oberbürgermeister;

Stimmberechtigte Mitglieder

Albach, Rolf Dr.; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Bürgermeister, Eva Dr.; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Gordes, Birgit; Halberstadt-Kausch, Inge; Henseler, Andreas; Karaman, Malik; Manderla, Gisela; Möller, Monika; Möring, Karsten; Mucuk, Gonca; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Thelen, Elisabeth; Wolter, Andreas; Zimmermann, Thor-Geir;

Bezirksbürgermeisterin

Blömer-Frerker, Helga; Wittsack-Junge, Cornelia;

Bezirksbürgermeister

Hupke, Andreas; Homann, Mike; Wirges, Josef; Schößler, Bernd; Stadoll, Willi; Fuchs, Norbert; Thiele, Markus;

Verwaltung

Berg, Ute Beigeordnete; Höing, Franz-Josef Beigeordneter; Fenske, Jürgen; Steinkamp, Dieter Dr.;

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Bürgermeisterin Scho-Antwerpes eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste auf der Zuschauertribüne, die Vertreter und Vertreterinnen der Presse sowie die Mitglieder des Rates.

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass der Oberbürgermeister nach § 47 der Gemeindeordnung gehalten war, aufgrund eines Antrags der Fraktion pro Köln zu dieser Sondersitzung einzuladen.

- I. Anschließend nennt die Bürgermeisterin die weiteren Punkte, die zugesetzt und abgesetzt werden sollen:

Zusetzungen:

- 0 Antrag der Fraktion pro Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema "Die Stadt Köln als Träger und Wahrer von christlich-abendländischer Kultur und Brauchtum - Rettet den Sankt-Martinszug in städtischen Kindergärten und Schulen"
- 2.1 Bereitstellung überplanmäßiger zahlungswirksamer Mehraufwendungen sowie einer investiven Zahlungsermächtigung im HPL 2013/2014, Teilplan 0413 - Archäologische Zone u. Jüdisches Museum
3143/2013

Absetzungen:

- 1.2 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Ausbildung ehrenamtlicher kommunaler Senioren-Sicherheitsberater"
AN/1274/2013
- II. Die Fraktion pro Köln legt zu Beginn der Sitzung einen Dringlichkeitsantrag mit dem Wortlaut:

„Die Verwaltung wird beauftragt, ein ausreichendes Angebot an Notquartieren für Obdachlose in Köln vorzuhalten“

vor, den Frau Bürgermeisterin Scho-Antwerpes vorliest. Herr Wiener begründet die Dringlichkeit. Im Anschluss lässt die Bürgermeisterin über die Dringlichkeit des Antrages abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen, der FDP-Fraktion und der Fraktion Die Linke. - abgelehnt.

- III. Der Rat stimmt anschließend über die so geänderte Tagesordnung ab:

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 0 Antrag der Fraktion pro Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema "Die Stadt Köln als Träger und Wahrer von christlich-abendländischer Kultur und Brauchtum - Rettet den Sankt-Martinszug in städtischen Kindergärten und Schulen"

- 1 **Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretung**

 - 1.1 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Asylgipfel für Köln: Stadtverwaltung und Kommunalpolitik müssen endlich adäquat reagieren auf die extreme Zunahme der Asylbewerberzahlen in Köln"

 - 1.2 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Ausbildung ehrenamtlicher kommunaler Senioren-Sicherheitsberater"
AN/1274/2013
(zurückgezogen)

- 2 **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

 - 2.1 Bereitstellung überplanmäßiger zahlungswirksamer Mehraufwendungen sowie einer investiven Zahlungsermächtigung im HPL 2013/2014, Teilplan 0413 - Archäologische Zone u. Jüdisches Museum
3143/2013

I. Öffentlicher Teil

Antrag der Fraktion pro Köln auf Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema "Die Stadt Köln als Träger und Wahrer von christlich-abendländischer Kultur und Brauchtum - Rettet den Sankt-Martinszug in städtischen Kindergärten und Schulen"

1. Beschluss:

Die Fraktion pro Köln beantragt die Sache gemäß § 5 Absatz 10 Buchstabe c) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen zur weiteren Behandlung in die Fachausschüsse zu überweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – **abgelehnt**.

2. Beschluss:

Der Rat erklärt die Sache gemäß § 5 Absatz 10 Buchstabe a) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen für erledigt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – **zugestimmt**.

1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretung

1.1 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Asylgipfel für Köln: Stadtverwaltung und Kommunalpolitik müssen endlich adäquat reagieren auf die extreme Zunahme der Asylbewerberzahlen in Köln"

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, ein belastbares Konzept für die Unterbringung von signifikant mehr Asylbewerbern zu erarbeiten. Insbesondere müssen die im Jahr 2004 verabschiedeten Leitlinien zur Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen aufgehoben und der veränderten Realität angepasst werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – **abgelehnt**.

**1.2 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Ausbildung ehrenamtlicher kommunaler Senioren-Sicherheitsberater"
AN/1274/2013**

Der Antrag wurde von der Fraktion pro Köln zurückgezogen.

2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**2.1 Bereitstellung überplanmäßiger zahlungswirksamer Mehraufwendungen sowie einer investiven Zahlungsermächtigung im HPL 2013/2014, Teilplan 0413 - Archäologische Zone u. Jüdisches Museum
3143/2013**

Beschluss:

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Gemäß § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW beschließen wir zur Sicherstellung der termingerechten Beendigung des Umbaus am Ubiermonument, die Bereitstellung überplanmäßiger zahlungswirksamer Mehraufwendungen in Höhe von 263.552 EUR im Teilplan 0413 – Archäologische Zone und Jüdisches Museum, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Deckung erfolgt durch zahlungswirksame Wenigeraufwendungen im Teilplan 0412 – Historisches Archiv, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in gleicher Höhe.

Gleichzeitig beschließen wir gemäß § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW die Bereitstellung überplanmäßiger investiver Finanzmittel in Höhe von 255.592 EUR in Teilfinanzplan 0413 (Archäologische Zone und Jüdisches Museum) bei Finanzstelle 9073-0413-0-0003 - Portico – Ubiermonument, Teilplanzeile 08 – Auszahlungen für Baumaßnahmen. Deckung erfolgt durch Wenigerauszahlungen in gleicher Höhe im Teilfinanzplan 0408 (Kölnisches Stadtmuseum) bei Finanzstelle 4518-0408-0-1000, Teilplanzeile 08 – Auszahlungen für Baumaßnahmen.

Durch die sich aus diesem Beschluss ergebenden Umschichtungen ergibt sich in Summe gegenüber der ursprünglichen Planung des Projektes Portico keine Überschreitung der Gesamtkosten.

Köln, den 23.10.2013

In Vertretung

gez. Guido Kahlen
Stadtdirektor

gez. Stefan Götz
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln – zugestimmt.

gez. Elfi Scho-Antwerpes
Bürgermeisterin

gez. Jennifer Willms
Schriftführerin